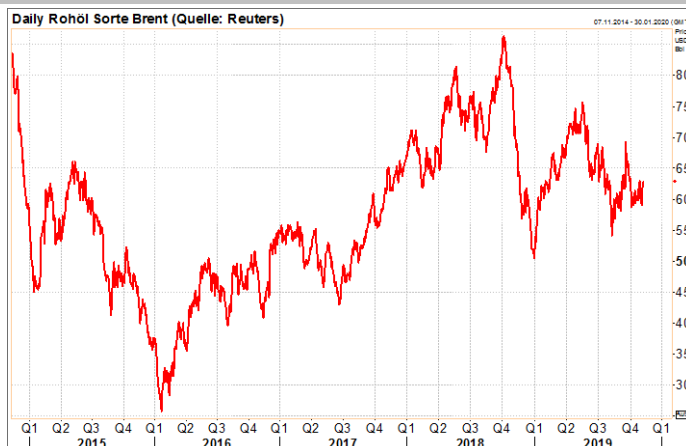
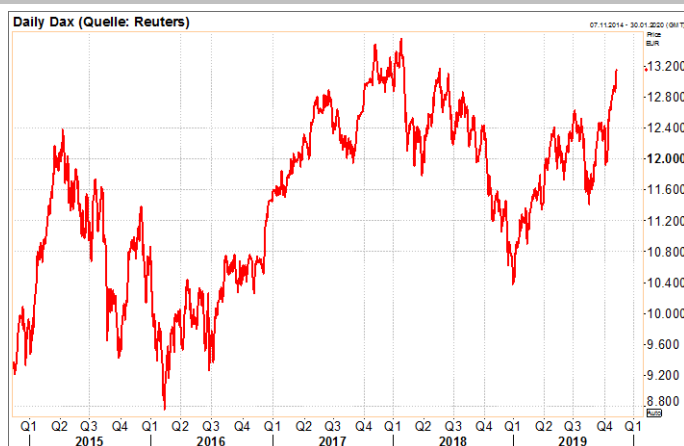


Marktüberblick am 06.11.2019

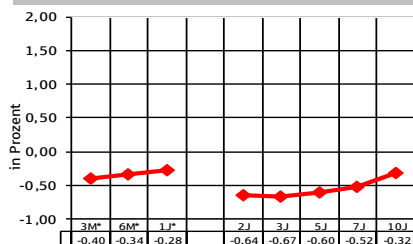
Stand: 8:45 Uhr

Aktienindizes	Stand	Veränderung ggü.		Zinsen	Stand	Veränd. ggü. Vortag	Futures/Rohstoffe/Devisen	Stand
		Vortag	Jahresanfang					
Dax *	13.148,50	+0,09 %	+24,52 %	Rendite 10J D *	-0,32 %	+3 Bp	Dax-Future *	13.139,50
MDax *	26.872,81	-0,15 %	+24,48 %	Rendite 10J USA *	1,87 %	+8 Bp	S&P 500-Future	3071,90
SDax *	11.819,58	+0,84 %	+24,30 %	Rendite 10J UK *	0,76 %	+4 Bp	Nasdaq 100-Future	8209,75
TecDax*	2.901,33	+0,59 %	+18,41 %	Rendite 10J CH *	-0,49 %	+4 Bp	Bund-Future	170,39
EuroStoxx 50 *	3.676,52	+0,31 %	+22,49 %	Rendite 10J Jap. *	-0,14 %	+5 Bp	VDax *	13,98
Stoxx Europe 50 *	3.321,66	+0,19 %	+20,35 %	Umlaufrendite *	-0,33 %	+4 Bp	Gold (\$/oz)	1485,20
EuroStoxx *	397,01	+0,27 %	+20,86 %	RexP *	495,89	-0,18 %	Brent-Öl (\$/Barrel)	62,86
Dow Jones Ind. *	27.492,63	+0,11 %	+17,86 %	3-M-Euribor *	-0,40 %	-1 Bp	Euro/US\$	1,1072
S&P 500 *	3.074,62	-0,12 %	+22,65 %	12-M-Euribor *	-0,28 %	-0 Bp	Euro/Pfund	0,8600
Nasdaq Composite *	8.434,68	+0,02 %	+27,12 %	Swap 2J *	-0,35 %	+1 Bp	Euro/CHF	1,0996
Topix	1.694,45	+0,02 %	+13,39 %	Swap 5J *	-0,22 %	+2 Bp	Euro/Yen	120,66
MSCI Far East (ex Japan) *	535,42	+0,62 %	+12,23 %	Swap 10J *	0,10 %	+3 Bp	Put-Call-Ratio Dax*	0,47
MSCI-World *	1.733,75	+0,09 %	+20,28 %	Swap 30J *	0,54 %	+3 Bp		* Vortag

Charts (historische Kursentwicklung)



Zinsstruktur (Euribor*/Bundesanleihen)



Marktbericht

Frankfurt, 06. Nov (Reuters) – Vor dem Hintergrund einer erneuten Welle von Firmenbilanzen dürfte der deutsche Aktienmarkt Berechnungen von Banken und Brokerhäusern zufolge heute Morgen zur Eröffnung auf der Stelle treten. Am Dienstag hatte er ebenfalls kaum verändert bei 13.148,50 Punkten geschlossen. Neben den Geschäftszahlen des Sportartikel-Herstellers Adidas und des Autobauers BMW richten Anleger ihre Aufmerksamkeit auf die anstehenden Konjunkturdaten. Im Tagesverlauf werden unter anderem die Stimmungsbarometer der deutschen Einkaufsmanager sowie die europäischen Einzelhandelsumsätze veröffentlicht. Darüber hinaus verfolgen Börsianer die Entwicklungen im Zollstreit zwischen den USA und China mit Argusaugen. Sie hoffen auf weitere Entspannungssignale und Hinweise auf eine baldige Unterzeichnung des geplanten Teil-Handelsabkommens.

Die New Yorker Börsen haben am Dienstag nach einer Rekordserie eine Verschnaufpause eingelegt. Der US-Standardwerteindex Dow Jones schloss 0,1 Prozent höher auf 27.492 Punkten. Der breiter gefasste S&P-500 verringerte sich um 0,1 Prozent auf 3.074 Zähler. Der Index der Technologiebörse Nasdaq trat bei 8.434 Punkten auf der Stelle. In der Hoffnung auf eine deutliche Entspannung im Zollstreit mit China hatten sich in den vergangenen Tagen weitere Anleger mit US-Aktien eingedeckt. Insidern zufolge drang China darauf, im Rahmen des geplanten Handelsabkommens "alle Strafzölle so schnell wie möglich zu beseitigen". Entscheidend sei, dass der Deal auch wirklich unterzeichnet werde, sagten Experten. Dann werde die Wall Street ihre jüngsten Gewinne sicher verteidigen. An der New York Stock Exchange wechselten rund 1,03 Milliarden Aktien den Besitzer. 1.792 Werte legten zu, 2.027 gaben nach und 218 blieben unverändert. An der Nasdaq schlossen bei Umsätzen von 2,25 Milliarden Aktien 1.642 im Plus, 1.497 im Minus und 197 unverändert. Die US-Kreditmärkte gaben nach.

In Erwartung neuer Entwicklungen im Handelsstreit zwischen den USA und China sind Aktienanleger an den asiatischen Börsen zur Wochenmitte auf der Hut geblieben. In Tokio schaffte es der 225 Werte umfassende Nikkei-Index dank eines schwächeren Yen trotzdem auf ein 13-Monats-Hoch. Der Leitindex legte 0,2 Prozent auf 23.303 Punkte zu. In China lag die Börse in Shanghai 0,5 Prozent im Minus.

Wirtschaftsdaten heute

EWU: Einzelhandelsumsatz (Sep), Einkaufsmanagerindex Gesamt (Okt)
EWU, DE, FR, IT, ES: Einkaufsmanagerindex Dienste (Okt)
USA: Produktivität ex Agrar, Lohnstückkosten (Q3)

Unternehmensdaten heute

Coty (Q1), Alstom, Heidelberger Druck, Mitsubishi Motors, Voestalpine (Q2), Adidas, Ahold Delhaize, Axa, Axel Springer, BMW, Brenntag, Dialog Semiconductor, ElringKlinger, Expedia Group, Farport, Freenet, Hannover Rück, KfW, Norma, Osram, RTL, Société Générale, TLG Immobilien, Tripadvisor, Verbund, Wirecard (Q3), Qualcomm (Q4), Barry Callebaut, Tom Tailor (Jahr)

weitere wichtige Termine heute

-/-

Disclaimer

Die in dieser Publikation enthaltenen Informationen beruhen auf öffentlich zugänglichen Quellen, die wir für zuverlässig halten. Eine Garantie für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Angaben übernehmen wir nicht, und keine Aussage in diesem Bericht ist als solche Garantie zu verstehen. Alle Meinungsäußerungen geben die aktuelle Einschätzung des Verfassers/der Verfasserin wieder und stellen nicht notwendigerweise die Meinung der Sparkasse KölnBonn dar. Die in dieser Veröffentlichung zum Ausdruck gebrachten Meinungen können sich ohne vorherige Ankündigung ändern. Weder die Abteilung Wertpapiergeschäft/Kapitalmarktanalyse noch die Sparkasse KölnBonn übernehmen irgendeine Art von Haftung für die Verwendung dieser Publikation oder deren Inhalt. Diese Veröffentlichung ist ausschließlich zur Information für Kunden bestimmt. Sie ersetzt keinesfalls die persönliche anleger- und objektgerechte Beratung und stellt auch keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Finanzinstrumenten oder Rechten dar. In der Bereitstellung der Informationen liegt insbesondere kein Angebot zum Abschluss eines Beratungsvertrages. Vor einer Disposition von Finanzinstrumenten wenden Sie sich bitte an Ihren Bankberater oder Vermögensverwalter. Weder diese Veröffentlichung noch ihr Inhalt noch eine Kopie dieser Veröffentlichung darf ohne die vorherige ausdrückliche Erlaubnis der Sparkasse KölnBonn auf irgendeine Weise verändert oder an Dritte verteilt oder übermittelt werden. Mit der Annahme dieser Veröffentlichung wird die Zustimmung zur Einhaltung der o.g. Bestimmung gegeben.

Die Informationen auf dieser Webseite wurden lediglich auf die Vereinbarkeit mit deutschem Recht geprüft. In einigen ausländischen Rechtsordnungen ist die Verbreitung derartiger Informationen unter Umständen gesetzlichen Restriktionen unterworfen. Die vorstehenden Informationen richten sich daher nicht an natürliche oder juristische Personen, deren Wohn- oder Geschäftssitz einer ausländischen Rechtsordnung unterliegt, die für die Verbreitung derartiger Informationen Beschränkungen vorsieht.

Die Performance von Finanzinstrumenten in der Vergangenheit lässt keine zwingenden Rückschlüsse auf die zukünftige Performance zu. Insbesondere besteht keine Garantie, dass ein genanntes Finanzinstrument eine günstige Anlagerendite erzielt.